

Mittwoch, 06.10.

09.30 Uhr

Sucht und Psychose

Beratung im Praxisfeld

Im Methodenmix aus fachlichem Input und Reflexionsarbeit bieten wir Ihnen im kollegialen Rahmen von maximal zwölf Teilnehmenden die Möglichkeit, schwierige Fälle mitzubringen und mit einer Fachexpertin intensiv zu bearbeiten.

Fragestellungen:

☒ Was tun bei häufig wiederkehrenden Rückfällen und bei Verstößen gegen die Verhaltensregeln der Einrichtung?

☒ Nach welchen Behandlungskonzepten sollte man bei Doppeldiagnosen vorgehen?

Für wen eignet sich dieser Kurs?

☒ Fachkräfte, die im kollegialen Rahmen schwierige Fälle aus der Arbeit mit Sucht und Psychose bearbeiten möchten

☒ Sozialarbeiter*innen, Sozialpädagog*innen und Berater*innen mit Praxiserfahrung in der Suchthilfe oder Psychiatrie

☒ Mitarbeitende, die sich mit Doppeldiagnosen und Rückfällen auseinandersetzen

☒ Fachkräfte, die eigene Praxisfälle in einer kleinen Gruppe von maximal zwölf Teilnehmenden intensiv besprechen möchten

☒ Alle, die sich für Behandlungskonzepte bei Doppeldiagnosen interessieren

Was lernen Teilnehmende im Kurs?

☒ Umgang mit häufig wiederkehrenden Rückfällen und Verstößen gegen Verhaltensregeln der Einrichtung

☒ Behandlungskonzepte für den Umgang mit Doppeldiagnosen aus Sucht und Psychose

☒ Bearbeitung eigener schwieriger Praxisfälle im kollegialen Austausch

☒ fachlicher Input und Reflexionsarbeit im kleinen Kreis

Kursleitung

Ulrike Hörrmann-Lecher

Diplom-Psychologin, Geschäftsführerin Land in Sicht - Prowo gGmbH,
Gestalttherapeutin und -supervisorin (DVG)

Weitere Angebote im ...

[Themenbereich Sucht und Abhängigkeit](#)

Alle Termine zu diesem Thema

6.10.2027 09:30 Uhr - 6.10.2027 17:00 Uhr

Dauer

8 Unterrichtseinheiten

Kosten

Regulär 338,- Euro, Mitglieder 295,- Euro

Ort

Den Durchführungsort veröffentlichen wir ca. 2 Wochen vor der Veranstaltung.